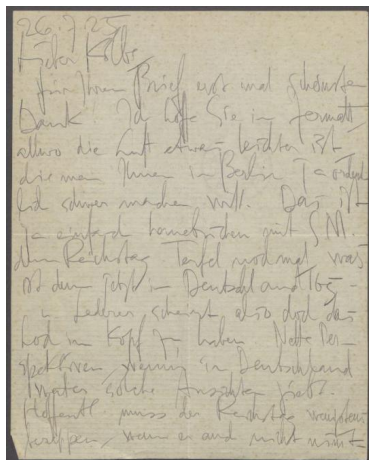


## Brief von Karl Schmidt-Rottluff an Georg Kolbe



|                       |                                                                                                  |
|-----------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Samlungsbereich       | Korrespondenzen                                                                                  |
| Verfasser*in          | Karl Schmidt-Rottluff                                                                            |
| Adressat*in           | Georg Kolbe                                                                                      |
| Erwähnte Personen     | Lovis Corinth<br>Hugo Lederer                                                                    |
| Datierung             | 26.07.1925                                                                                       |
| Umfang                | 1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag                                                               |
| Erwerbung             | Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002                                  |
| Inventarnummer        | GK.346                                                                                           |
| Literaturhinweis      | Maria Frfr. von Tiesenhausen: Georg Kolbe. Briefe und Aufzeichnungen, Tübingen 1987, Kat. Nr. 67 |
| Transkript            | vorhanden                                                                                        |
| Datensatz in Kalliope | 1635652                                                                                          |
| Rechte                | Rechte vorbehalten - Freier Zugang                                                               |

## Inhaltsangabe

Die beiden Künstler, die sich auf der Beerdigung des Bildhauers Wilhelm Lehmbruck (1881-1919) kennengelernt hatten, verband eine lebenslange Freundschaft. In den 1920er-Jahren unternahmen sie gemeinsame Reisen nach Italien und Paris. Kolbe besaß mehrere Gemälde und Aquarelle von Schmidt-Rottluff.

Betrifft das Gutachten Hugo Lederers über Kolbes "Porträt Friedrich Ebert" von 1925. Zu einer Schmidt-Rottluff-Ausstellung in Zürich.

## Transkription

26.7.25

Lieber Kolbe

für Ihren Brief erst mal schönsten  
Dank! Ich hoffe Sie in Zermatt,  
allwo die Luft etwas leichter ist,  
die man Ihnen in Berlin ja ordent-  
lich schwer machen will. Das ist  
ja einfach hanebüchen mit S.M. [Seiner Majestät]  
dem Reichstag. Teufel nochmal, was

ist denn jetzt in Deutschland los –  
u. Lederer<sup>(1)</sup> scheint also doch das  
Loch im Kopf zu haben. Nette Per-  
spektiven, wenn's in Deutschland  
weiter solche Ansichten giebt.

Hoffentl. muss der Reichstag wenigstens  
berappen, wenn er auch nicht nimmt –

Seite 2

– wo soll's freilich bei solchen Parla-  
mentariern herkommen – diesen ausge-  
quasselten Köpfen. – Sie haben's hoffent-  
lich mit Humor überstanden. – Der  
gute Corinth<sup>(2)</sup> hat sich inzwischen davon  
gemacht – ein unerwarteter Schlag – ,  
von ihm hätte ich's am wenigsten gedacht  
– die Reihen lichten sich immer an den  
falschen Stellen. – Werden Sie die  
Züricher Ausstellung sehen? Ich habe  
8 Bilder dort – eine endlose Korrespondenz  
mit diesen umständlichen Schweizern.

Gute Tage in der Schweiz u. grüssen  
Sie Ihre Gattin u. Familie schönstens.

Alle Grüss[e]

Ihres  
SRottluff

### **Anmerkungen**

(1) Lederer, Hugo (16.11.1871, Znaim, Österreich – 1.8.1940, Berlin),  
Bildhauer  
<http://d-nb.info/gnd/118919717>

(2) Corinth, Lovis (21.7.1858, Tapiaw, Ostpreußen – 17.7.1925, Zandvoort,  
Holland), Maler, Grafiker  
<http://d-nb.info/gnd/118522140>